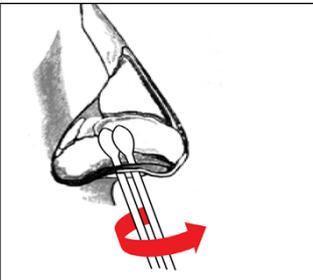
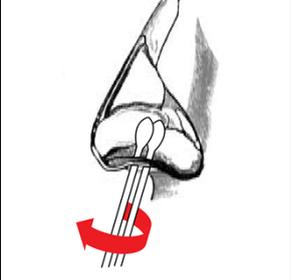


Internes Dokument

<p><b>Testsystem</b></p>	<p><b>Doppeltupfer von Firma COPAN</b></p>
<p><b>Methoden- durchführung</b></p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hygienische Händedesinfektion</li> <li>2. Äußere Verpackung öffnen</li> </ol>
<p><b><u>Nasenabstrich</u></b></p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>3. Patient muss den Kopf <b>wenn möglich</b> in den Nacken legen  <b>Beachten:</b> Nase muss vor der Entnahme frei von Salben oder ähnlichen Rückständen sein!</li> <li>4. Trockenen Doppeltupfer (<b>NICHT TRENNEN!</b>) erst 1 – 2 cm in ein Nasenloch und dann in das andere Nasenloch einführen  Doppeltupfer ca 3 Sekunden in Kontakt mit der Innenseite des Nasenloches drehen, dabei leicht einen Finger von außen auf das Nasenloch drücken  Vorgang dann im zweiten Nasenloch mit <b>gleichen Doppeltupfer</b> wiederholen</li> </ol> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: space-around;">   <div style="border: 2px solid red; padding: 5px; margin-left: 20px;"> <p><b>ACHTUNG!</b> Ein Doppeltupfer besteht aus zwei Abstrichstielen! <b>NICHT TRENNEN!</b></p> </div> </div> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Transportröhrchen entnehmen, weißen Deckel abdrehen und entsorgen</li> <li>6. Doppeltupfer in das Röhrchen stecken  <b>Achtung!</b> Doppeltupfer tief einstecken bis auf den Schwamm am Boden!  Roter Deckel muss zu jeder Zeit fest sitzen!</li> <li>7. <b>Röhrchen mit Patienten-ID (kleiner Patientenaufkleber) und Anforderungs-Barcode (Material: Sonstiges - SON) versehen</b>  <b>Wichtig!</b> Barcode längs (scannerlesbar) auf das Röhrchen kleben!</li> <li>8. <b>Auftrag über digitale Laboranforderung auslösen!</b>  <b>Wichtig!</b> Für jeden Abstrichort (Nase bzw. Wunde) einen eigenen Auftrag auslösen!!!</li> <li>9. Proben umgehend an das FLI (Friedrich Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie) senden!</li> </ol>
<p><b><u>Wundabstrich</u></b></p>	<p>Bei <b>Probennahme aus Wunden</b> für die MRSA-PCR muss sichergestellt sein, dass <b>beide</b> Abstrichstiele des Doppeltupfers Kontakt mit der Wunde hatten.  Oberflächliche Verschmutzungen, Blut sowie Rückstände von Verbänden oder Medikation vor Entnahme des Abstrichs mit einem, in steriler physiologischer NaCl-Lösung getränkten, Tupfer entfernen, <b>nicht desinfizieren</b>.  Wunde dann mittels Doppeltupfer aus dem Wundgrund rotierend abstreichen (z.B. Methode nach Levine).</p>

Erstellt:	Zimmermann, Kathrin - 25.05.2018	25.05.2018	ID: 2002
Inhaltlich geprüft:	Ryll, Sylvia - 13.06.2018	13.06.2018	Revision: 003/09.2018
Formal geprüft:	Trogisch, Ulrike - 13.06.2018	13.06.2018	Wiedervortage: 11.09.2020
Freigegeben:	Bohnert, Jürgen - 13.06.2018 Witt, Antje - 11.09.2018	11.09.2018	Seite 1 von 1